



BASISARTIKEL

4 Zum künstlerischen Projekt

CARL-PETER BUSCHKÜHLE

THEMA

SEKUNDARSTUFE I

10 Kopf

CARL-PETER BUSCHKÜHLE

FÖRDERSCHULE

14 Künstlerische Bildung – für lernschwache Schüler?

Ergebnisse einer projektorientierten Unterrichtseinheit an der Förderschule

MICHAELA LOSKYLL

PROJEKT

18 Lüften!

air conditioning im Unterricht

CHRISTINE BIEHLER

MATERIALTEIL

Das Heft enthält einen Materialteil mit Kommentar für Sekundarstufe II:

22 Kunst als soziales Projekt

CARSTEN MÜLLER/BETTINA UHLIG

Der Materialteil ist für € 1,50/Stückpreis (Best.-Nr. 92285) auch gesondert beim Verlag erhältlich.

FORTBILDUNG

36 Atemluft für Darmblähungen

Gestalterische Versuche mit Rinderdärmen

GERD-PETER ZAAKE

KUNST AKTUELL

40 Symbiose von Licht, Ton und Architektur

Carsten Nikolai: syn chron

BARBARA BARTHELMES

KONTEXT

43 Schulpflicht

Die Ausbildung zum Künstler ist Staatsaufgabe! – Interview mit Bazon Brock

CARL-PETER BUSCHKÜHLE

DISKUSSION

46 Kunstpädagogische Standards

Inventur, Rebalancierung, Konsolidierung

HUBERT SOWA

47 In Systemfallen verwickelt?

JOCHEN KRAUTZ/MARTIN PFEIFFER/MARTIN ZÜLCH

MAGAZIN

48 Rezensionen

51 Rezensionen/Bericht

52 Bericht/Nachruf

53 Veranstaltungen

54 Vorschau/Autoren



Jennifer Kloos «Mädchen mit Sonnenbrille»

2003/2004, *Negativ-Fotografie*

aus der Serie «Blick nach Innen»

im Rahmen des künstlerischen Projektes «Kopf und Bedeutung»

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Zu diesem Heft

Der Kunstunterricht steht im Prozess nach PISA vor großen Herausforderungen. Aus PISA resultiert das Diktat von Bildungsstandards, die Bildung als Appendix fiskalischer Ressourcen einer Outputsteuerung unterwerfen wollen. Lehrerbildung, Lehrpläne und andere Instrumente der Inputsteuerung haben offensichtlich versagt.

In dieser Defensivphase muss die Kunstpädagogik ihre Ziele und Inhalte als essentiellen, unverzichtbaren Teil einer umfassenden und allgemeinen Bildung aufrufen, legitimieren und in täglicher Praxis nachweisen. Die Beiträge zur «Diskussion» (S. 46 f.) unterstreichen dies erneut! Und sie stiften auch Kriterien der Wertung – in diesem Heft und in weiteren.

Wie sehr Gegenwartskunst und Kunstpädagogik jenseits einer nur historisch suggerierten Autonomie in die soziale Realität als aufklärende Agenten einzugreifen vermögen, belegt der Materialteil (S. 22 ff.). Ästhetische Erfahrung und Kompetenzen in einer bildmächtigen Welt resultieren auch aus gutem Kunstunterricht. Mit den Beiträgen aus Projekten und Unterrichtsszenarien unter dem Anspruch künstlerischer Gestaltung stellt **KUNST+UNTERRICHT** eine Option auf Bildungschancen aus unserem Fach zur Diskussion.

Johannes Kirschenmann

Inhaber der Bildrechte, die wir nicht ausfindig machen konnten, bitten wir, sich beim Verlag zu melden. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

Die Redaktion